

Fusiounsprojet vun de Gemengen Bauschelt a Stauséigemeng

Projet de fusion des communes de Boulaide & Lac de la Haute-Sûre

Zukunft zesammen gestalten!

Öffentliche Informationsveranstaltung + Workshop

10. Juni 2026, 19:00 Uhr - Bavigne

11. Juni 2026, 19:00 Uhr - Boulaide



Begrüßung

Bürgermeister Gemeng Bauschelt

Jeff Gangler



Bürgermeister Stauséigemeng

Marco Koeune



Ablauf des Abends

Information (ca. 1 Stunde)

- 01 Einführung
- 02 Ausgangssituation der beiden Gemeinden
- 03 Gemeinsame Entwicklungsziele
- 04 Ablauf der nächsten Schritte
- 05 Erklärung zum Workshop
- 06 Fragerunde

Workshop und Abschluss des Abends (ca. 1 Stunde)

- 07 Austausch an Themenwänden
- 08 Patt



Fragerunde - Start mit Mentimeter

Mentimeter

Anleitung - Abstimmung mit Ihrem Mobiltelefon

Gehen Sie auf
www.menti.com

Geben Sie diesen Code ein

1235 7253



Oder verwenden Sie den QR-Code.



Welche Fragen stehen heute im Mittelpunkt?

Warum eine Fusion?

Ausgangslage, Ziele
und gemeinsamer
Nutzen

Was bedeutet das im Alltag?

Was bleibt bestehen,
was kann / soll sich
verbessern?

Welche Projekte und Themen stehen im Raum?

Fusionsprojekte und
offene Punkte

Wie geht es weiter?

Zeitplan, Beteiligung
und Referendum

Was ist ihre Meinung?

Fragen, Anregungen
und Ideen

Ähnliche Ausgangslage und Entwicklung

Vergleichbare Strukturen und Entwicklungen in beiden Gemeinden.

Boulaide

Fläche: 32,13 km²

ca. **1.570**
Einwohner:innen

Bevölkerungsdichte: 48,7 EW/km²

Bevölkerungswachstum
2016-2025: **+40%**



Quelle: STATEC

Lac de la Haute-Sûre

Fläche: 48,50 km²

ca. **2.320**
Einwohner:innen

Bevölkerungsdichte: 48,0 EW/km²

Bevölkerungswachstum
2016-2025: **+35%**



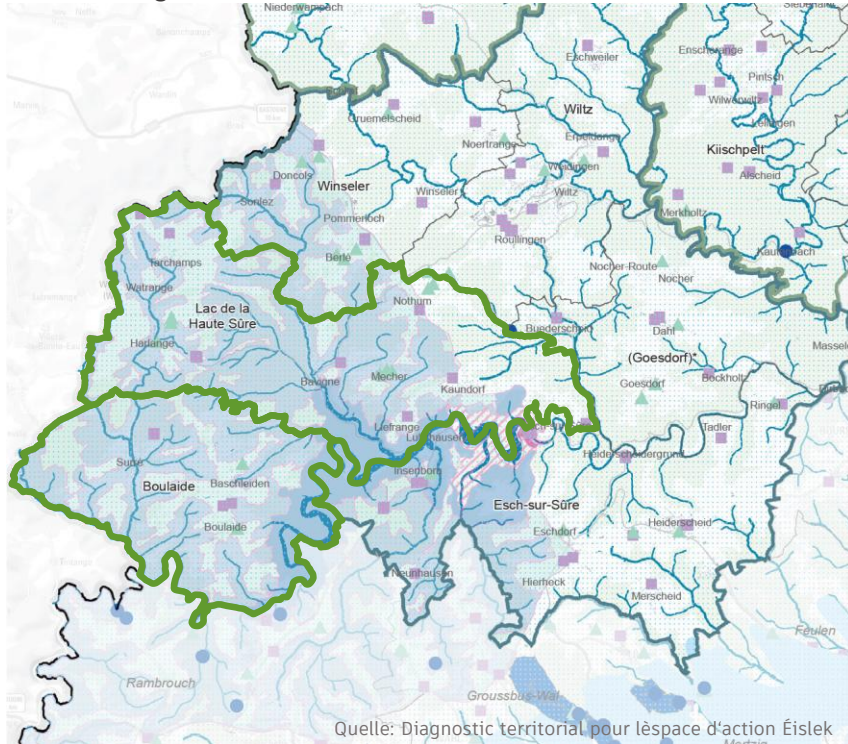
Quelle: STATEC

Beide Gemeinden weisen gleiche Strukturen, ähnliches Wachstum und vergleichbare finanzielle Ausgangslage auf.

Gemeinsame Region und Landschaftsräume

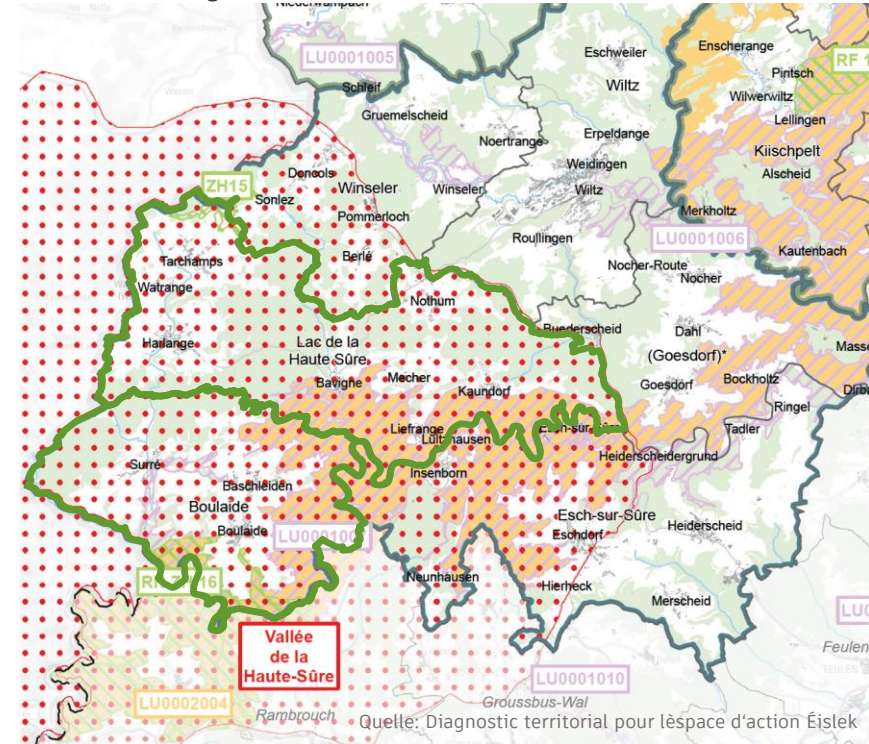
Zusammenhängende Schutzgebiete und ländliche Lebensqualität.

Schutzregime Obersauerstausee



- Zone I, unmittelbare Schutzzone
- Zone IIA, engere Schutzzone mit stark erhöhter Vulnerabilität
- Zone IIB, engere Schutzzone mit erhöhter Vulnerabilität
- Zone IIC, engere Schutzzone
- Zone III, weitere Schutzzone

Naturschutzgebiete



- RAMSAR-Gebiet
- Nationale Naturschutzgebiete
- Natura 2000
- Vogelschutzgebiete
- FFH-Gebiete

Beide Gemeinden liegen im Zentrum des grenzüberschreitenden Einzugsgebietes der Obersauer – Seeregion als Marke

Beide Gemeinden liegen im Zentrum grenzüberschreitender Schutzgebiete und zeichnen sich durch eine gemeinsame natürliche Vielfalt aus

Gemeinsame Region und Landschaftsräume

Übergreifende Entwicklung der Region.

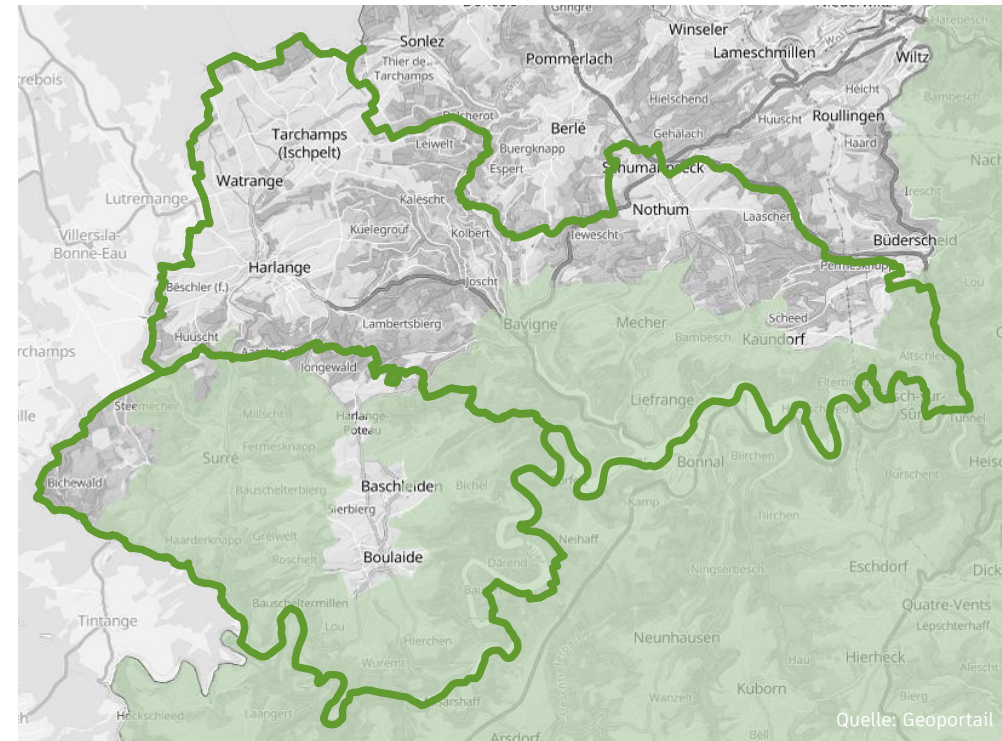
Espace d'action Éislek
Programme Directeur d'aménagement du territoire



Beide Gemeinden im gleichen
Espace d'action national

→ stärkere Repräsentanz auf
landesplanerischer Ebene

Plan sectoriel Paysage Große Landschaftsräume (GEP)



Der landschaftliche Reichtum erstreckt sich über beide Gemeinden
und bildet zusammenhängende Landschaftsräume

→ Schützenswerte Landschaft als Mehrwert für
Einwohner:innen und Besucher:innen

Naturpark Obersauer



Beide Gemeinden sind (Gründungs-) Mitglieder
des Naturpark Obersauer

→ Neue Möglichkeiten für Projekte
und Dienstleistungen

Quelle: Diagnostic territorial pour l'espace d'action Éislek

Quelle: Geoportail

Bereits heute enge Zusammenarbeit

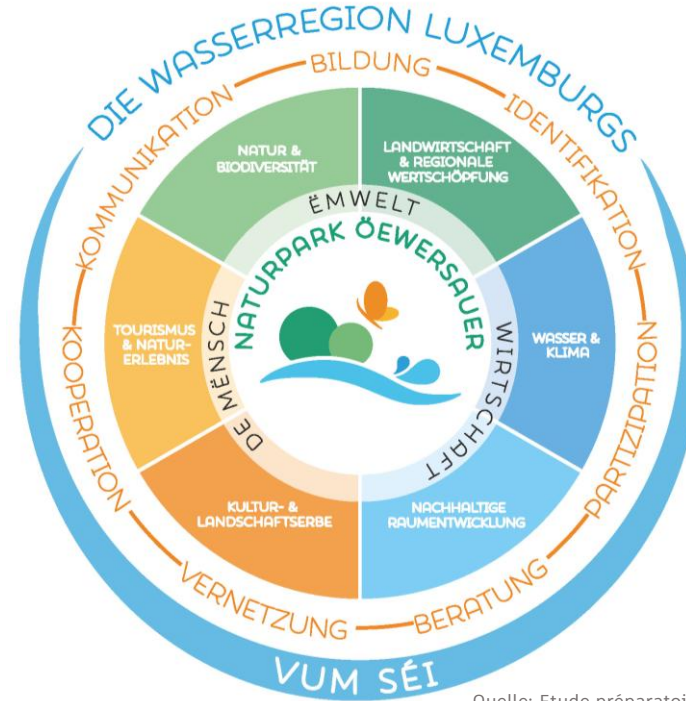
Gemeinsame Strukturen im Alltag.

Regionalschoul-Uewersauer - Harel (Bauschelt, Stauséigemeng, Wanseler)



Quelle: Gemeinde Boulaide

Naturpark Öewersauer (Erweiterter Naturpark: Bauschelt, Stauséigemeng, Wanseler, Wolz, Esch-Sauer, Géisdref)



Quelle: Etude préparatoire 2025

Weitere Syndikate / interkommunale Kooperationen

- DEA
- SIDEC
- SIDEN
- SIGI
- SYVICOL

Pakte + Zertifizierungen

- Klimapakt
- Naturpakt
- Pacte logement
- pacte vivre ensemble

Die enge Zusammenarbeit führt bereits heute zu ähnlichen Herausforderungen und gemeinsamen Themen in den Bereichen Bildung, Dienstleistungen, Kultur, Mobilität und Infrastruktur.

Zwei Gemeinden auf einen Blick

Gemeinsame Vision für morgen.

Fusionsgemeinde

Fläche: 80,63 km²

ca. **3.900**

Einwohner:innen

Flächenmäßig die **drittgrößte Gemeinde**
im Großherzogtum

ca. 21 % der Bevölkerung des erweiterten
Naturpark Öewersauer

ca. 35 % der Fläche des erweiterten
Naturpark Öewersauer



Mehr Möglichkeiten für wichtige Zukunftsprojekte

Durch die Fusion kann die neue Gemeinde staatliche Förderungen gezielter nutzen. So können größere und bessere Projekte umgesetzt werden, ohne die Bürger:innen stärker zu belasten.



Quelle: Gemeinde Lac-Haute-Sûre



Quelle: Gemeinde Boulaide

Was Gemeinderäte und Personal bereits eingebracht haben

Aus den Gemeinderäten

Wichtige Punkte aus den gemeinsamen Besprechungen (Feb. / März 2026)

- Alle Ortschaften ausgewogen berücksichtigen
- Busverbindungen verbessern
- Unabhängige Funktion der CIS beibehalten
- Projektliste und mögliche Subventionen präzisieren
- Weiterführende Information und Einbindung von Gemeinderäten, Personal und Bevölkerung

Aus dem Personal

Wichtige Punkte aus den gemeinsamen Besprechungen (März 2026)

- Arbeitsplatzsicherheit
- Flexibilität bei Vertretungen und Arbeitszeiten nutzen
- Servicequalität und Sauberkeit sichern
- Personal in Gemeindeatelierplanung einbinden
- Maschinenpark erhalten und sinnvoll ergänzen



Zentrale Aspekte für Sie als Bürger:innen

Die Fusion soll stärken - nichts wegnehmen.

Identität & Erreichbarkeit

Der Charakter, die Eigenständigkeit und Identität der Dörfer sowie das lokale Dorfleben bleiben erhalten. Zudem steht eine gut organisierte und bürgernahe Verwaltung weiterhin im Fokus.

→ **Stärkung durch gemeinsame Identität**



Quelle: Gemeinde Lac-Haute-Sûre (Kaundorf)

Vereine & Kommissionen

Das bestehende Vereinsleben bleibt erhalten und wird zusätzlich gestärkt

→ **Verbesserte Rahmenbedingungen (z.B. mehr Treffpunkte, Material- und Saalsynergien, faire Unterstützung...)**

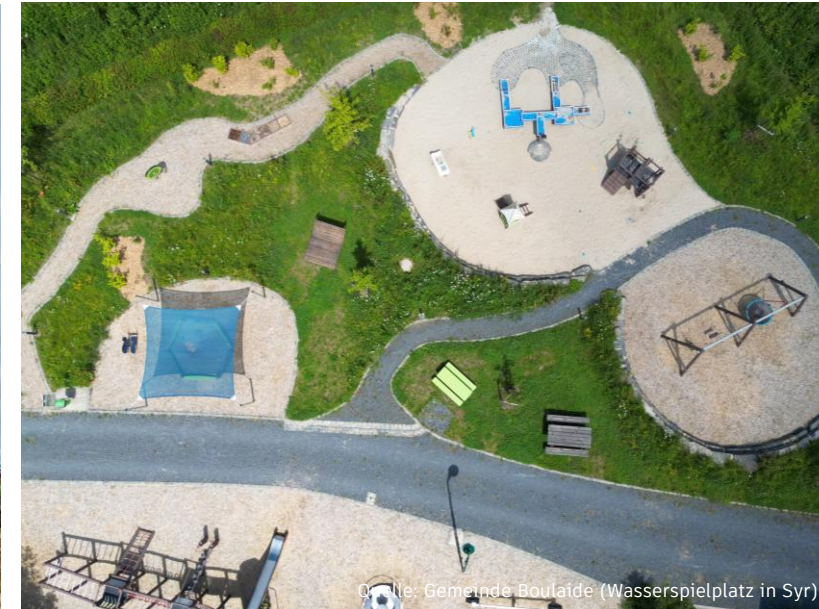


Quelle: Gemeinde Boulaide (Amicale Pompjeeën)

Finanzen

Laufende und zukünftige Projekte werden in allen Ortschaften weiterhin berücksichtigt. Die solide finanzielle Basis wird für die zukünftige Entwicklung weiter gestärkt.

→ **Gezieltere Nutzung der staatlichen Förderungen**



Quelle: Gemeinde Boulaide (Wasserspielplatz in Syr)

Zentrale Aspekte für Sie als Bürger:innen

Die Fusion soll stärken - Nichts wegnehmen.

Gemeindepersonal

Alle Arbeitsplätze bleiben bestehen.

→ **Durch Synergien sowie den gezielten Abbau von Doppelstrukturen können Aufgaben effizienter organisiert und Kompetenzen besser genutzt werden.**



Politische Struktur

Der Gemeinderat wird für 6 Jahre gleich aufgeteilt zwischen den Gemeinden (Schöffenrat 2/2, Gemeinderat 6/6); danach wird über das zukünftige Wahlsystem entschieden.



Sicherheit & Dienste

Die CGDIS-Strukturen und Gemeindedienste bleiben in beiden Gemeinden erhalten und sichern weiterhin die lokale Einsatzfähigkeit.

→ **Stärkung der kommunalen Dienste durch gemeinsame Planung und erweiterter Maschinenpark**



Warum eine Fusion?

Entwicklungsfusion als strategische Entscheidung für die Zukunft.



Kritische Masse

Mehr Präsenz, Wirkungskraft und Handlungsfähigkeit - Eine größere Gemeinde hat mehr Gewicht gegenüber Staat, Ministerien und Partner:innen.



Dienstleistungen & Angebote

Mehr Personalbreite ermöglicht Redundanz, mehr Dienstleistungen, bessere Koordination, mehr Spezialisierungen und verbesserte Öffnungszeiten.



Finanzielle Hebelwirkung

Staatliche Einmalsubvention, zusätzliche Fördermöglichkeiten für Fusionsprojekte sowie weiterhin bestehende Subsidien für Gemeindeprojekte.



Vision bis 2035/2040 – Eine starke Gemeinde in der Stauseeregion

Eine gemeinsame Strategie hilft, **angepasstes Wachstum, Lebensqualität, Natur- und Wasserschutz, Tourismus, Mobilität sowie lokale Wirtschaft** gemeinsam und aktiv zu steuern.



Quelle: Gemeinde Lac-Haute-Sûre



Quelle: Gemeinde Boulaide



Quelle: Gemeinde Boulaide (Boulaide)



Quelle: Gemeinde Lac-Haute-Sûre

Mögliche Leuchtturmprojekte für eine gemeinsame Entwicklung

Die Projekte werden im Laufe des Prozesses weiter konkretisiert.

Attraktive Dorfzentren & Lebensqualität

- Weiterentwicklung und **Aufwertung der Dorfzentren** in **beiden Gemeinden**
- Ergänzende **Angebote und Belebung** in verschiedenen **Ortszentren**
- ...



Moderne Gemeindeinfrastruktur & Freizeitangebote

- **Gemeindeverwaltung** im neuen Gemeindehaus in Bavigne
- Neues gemeinsames **Gemeindeatelier** (Standort: Boulaide – Flébour)
- Neue **Sportinfrastrukturen / Sportcampus** (Standort: Harlange – Haff)
- **Wassererlebniszentrum** Seegemeinde & **weitere Angebote** für den Qualitätstourismus
- ...



Mögliche Leuchtturmprojekte für eine gemeinsame Entwicklung

Die Projekte werden im Laufe des Prozesses weiter konkretisiert.

Zukunftsorientierte Bildungsangebote insbesondere für Kinder & Jugend

- **Erweiterung Regionalschule Harlange + Maison Relais** / Schulumfeld zs. mit der Gemeinde Winseler
- **Renovierung Schulschwimmbad** zs. mit der Gemeinde Winseler
- ...



Starke regionale Wirtschaftsstandorte

- Stärkung und **Weiterentwicklung regionaler Wirtschafts- und Arbeitsstandorte** (Standort: Zone d'activité économique régionale Nothum + Potenzieller Standort: Hareler Poteau,...)
- ...



Zwei greifbare Beispiele für den Mehrwert

Neues gemeinsames Gemeindeatelier (Boulaide - Flébour)

Effizientere Nutzung von Maschinen und Ressourcen, bessere Arbeitsbedingungen und Organisation für das Personal sowie schnellere, qualitativ hochwertige Dienstleistungen (z. B. Unterhalt, Sauberkeit, Reparaturen) für die Bevölkerung.



Sportcampus "Um Haff" (Harlange - Haff)

Moderne Infrastruktur für den Fußball / Sport, mit besseren Trainings- und Spielbedingungen sowie zusätzlichem Mehrwert für Vereine, Jugend und Gemeinschaft.



Plan Pluriannuel Financier (PPF)



Chiffres clés Boulaide

Situation actuelle

- **Boni ordinaire h.f.** (2024) **± 3,1 Mio. €**
- **Investissements** (Ø 5a.) **± 3,4 Mio. € p.a**
- **Endettement** (2025) **± 14,2 Mio. €**

Projets (sans fusion)

- **Investissement brute** **± 53,3 Mio. €**
- **Recettes** **± 30,1 Mio. €**
- **Investissement net** **± 23,2 Mio. €**
- **Endettement** (2031) **± 11,9 Mio. € ↘**

Projets (sans fusion)

- **Duerfzentrum Bauschelt**
 - Extension Commune
 - Parking et Jugendwunnen 1,2,3
 - Jugendhaus
 - Place de Marché (Maarthaal) avec place publique
- Aal Molkerei
- Salle des fêtes à Surré
- **Infrastructures Lotissement rue de la Chapelle**
- ZAER Nothum
- **Extension capacités Ecole fondamentale à Harlange (études et travaux)**
- **Nouvelle piscine (17x25 + 17x11) (études et travaux)**

Plan Pluriannuel Financier (PPF)



Chiffres clés Lac de la Haute-Sûre

Situation actuelle

- **Boni ordinaire h.f.** (2024) **± 4,9 Mio. €**
- **Investissements** (Ø 5a.) **± 4,5 Mio. € p.a**
- **Endettement** (2025) **± 15,1 Mio. €**

Projets (sans fusion)

- **Investissement brute** **± 64 Mio. €**
- **Recettes** **± 23,6 Mio. €**
- **Investissement net** **± 40,3 Mio. €**
- **Endettement** (2031) **± 11,2 Mio. €** 

Projets (sans fusion)

- **Extension du hall pour le service technique**
- **Mises en conformité des réseaux eaux usées**
- **Travaux de réfection centre culturel à Bavigne**
- **Construction d'une nouvelle caserne pour le CIS**
- **Projet maison n° 2 "Hotel Wathgen"**
- **Terrain de football « Um Haff »**
- **Réaménagement Place Publique et rue de la rue Laach**
- **Renouvellement Rue Op der Zéng et rue Zénith**
- **ZAER Nothum**
- **Extension capacités Ecole fondamentale à Harlange (études et travaux)**
- **Nouvelle piscine (17x25 + 17x11) (études et travaux)**

Plan Pluriannuel Financier (PPF)



Boulaide

Chiffres clés

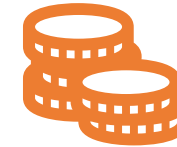
- **Population**
- **Boni ordinaire h.f.** (2024)
- **Investissements** (Ø 5a.)
- **Endettement** (2025)

Projets (sans fusion)

- **Investissement brute**
- **Recettes**
- **Investissement net**
- **Endettement** (2031)

- ± 1.572 habitants
- ± 3,1 Mio. €
- ± 3,4 Mio. € *p.a*
- ± 14,2 Mio. €

- ± 53,3 Mio. €
- ± 30,1 Mio. €
- ± 23,2 Mio. €
- ± 11,9 Mio. € ↘



Lac de la Haute-Sûre

- ± 2.325 habitants
- ± 4,9 Mio. €
- ± 4,5 Mio. € *p.a*
- ± 15,1 Mio. €

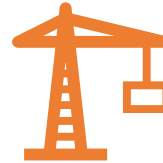
- ± 64 Mio. €
- ± 23,6 Mio. €
- ± 40,3 Mio. €
- ± 11,2 Mio. € ↘

Plan Pluriannuel Financier (PPF)



Projets Boulaide (sans fusion)

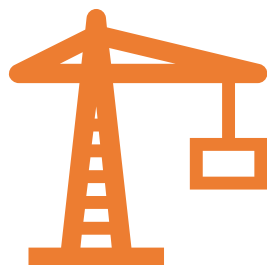
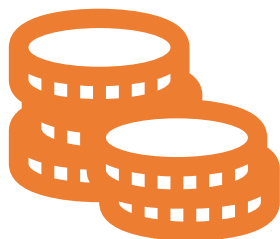
- **Duerfzentrum Bauschelt**
 - Extension Commune
 - Parking et Jugendwunnen 1,2,3
 - Jugendhaus
 - Place de Marché (Maarthaal) avec place publique
- Aal Molkerei
- Salle des fêtes à Surré
- **Infrastructures Lotissement rue de la Chapelle**
- ZAER Nothum
- *Extension capacités Ecole fondamentale à Harlange (études et travaux)*
- *Nouvelle piscine (17x25 + 17x11) (études et travaux)*



Projets Lac de la Haute-Sûre (sans fusion)

- **Extension du hall pour le service technique**
- **Mises en conformité des réseaux eaux usées**
- **Travaux de réfection centre culturel à Bavigne**
- **Construction d'une nouvelle caserne pour le CIS**
- **Projet maison n° 2 "Hotel Wathgen"**
- **Terrain de football « Um Haff »**
- Réaménagement Place Publique et rue de la rue Laach
- Renouvellement Rue Op der Zéng et rue Zénith
- ZAER Nothum
- *Extension capacités Ecole fondamentale à Harlange (études et travaux)*
- *Nouvelle piscine (17x25 + 17x11) (études et travaux)*

Plan Pluriannuel Financier (PPF)



« Fusion »

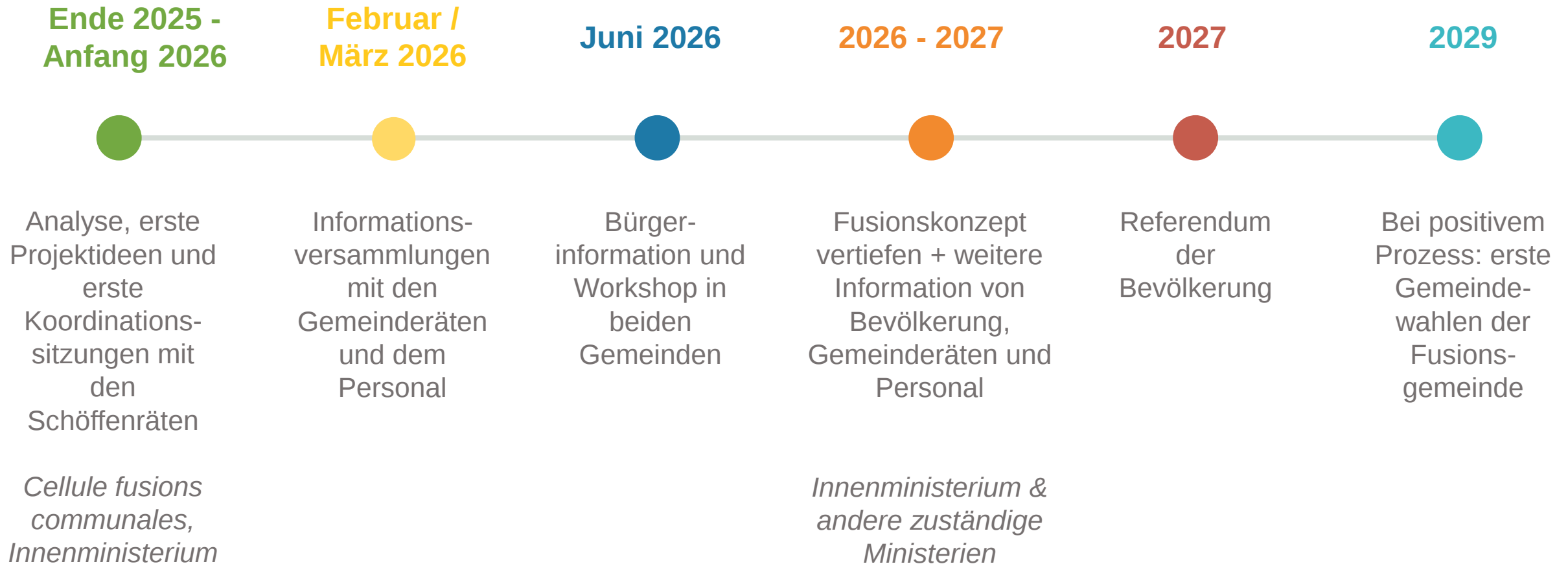
Chiffres clés avec scénario provisoire « fusion »

- **Boni ordinaire h.f. (2028)** $\pm 8,75$ Mio. €
- **Endettement (2028)** $\pm 24,4$ Mio. €
- **Investissement brute** $\pm 117,3$ Mio. € + **43 Mio. €** = **160 Mio. €**
- **Recettes** $\pm 53,7$ Mio. € + **33 Mio. €** = **87 Mio.** (Subside provisoire $\pm 8,5$ Mio. €)
- **Endettement (2031)** ± 20 Mio. € ➡

Projets provisoires « fusion » exemples

- **Nouvel Atelier technique « op der Fléiber »**
- **Projet HORECA « Hareler Poteau »**
- **Campus sportif « Um Haff »** (Extension site actuel)

Was ist bis jetzt passiert und wie geht es weiter?



Workshop – Ihre Meinung zählt!

Open Space an Themenwänden (jeweils 20 Minuten pro Themenwand / insgesamt ca. 1 Stunde)

Chancen der Fusion

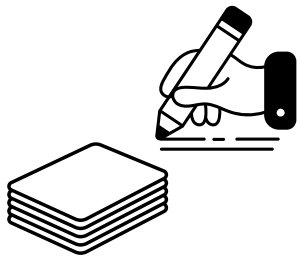
- Welche Chancen sehen Sie in der Fusion?
- Was könnte sich durch die Fusion verbessern?

Bedenken & Risiken

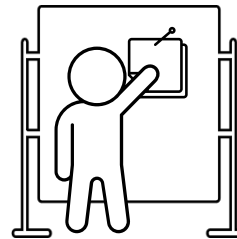
- Was bereitet Ihnen Sorgen bei der Fusion?
- Was darf auf keinen Fall verloren gehen?

Zukunft, Vision & Projektideen

- Was macht eine gute Gemeinde für Sie aus?
- Wie kann der Zusammenhalt in der neuen Gemeinde gestärkt werden?
- Was muss im Alltag gut funktionieren (z. B. Mobilität, Verwaltung, Angebote)?
- Was wünschen Sie sich für die neue Gemeinde?
- Welche Ideen, Vorstellungen oder Projekte haben Sie für die neue Gemeinde?



Schritt 1: Ideen und Anregungen auf einzelne Zettel aufschreiben



Schritt 2: Zettel mit Ideen und Anregungen an die passende Plakatwand hängen; an jeder Themenwand steht zudem eine Ansprechperson für Fragen zur Verfügung



Schritt 3: Punkte-Voting: Mit 3 Punkten wichtigste Themen / Prioritäten markieren

Workshop – Ihre Meinung zählt!

Open Space an Themenwänden (jeweils 20 Minuten pro Themenwand / insgesamt ca. 1 Stunde)

CHANCEN DER FUSION
OPPORTUNITÉS DE LA FUSION

Welche Chancen sehen Sie in der Fusion?
Quelles opportunités voyez-vous dans la fusion?

Was könnte sich durch die Fusion verbessern?
Qu'est-ce qui pourrait s'améliorer grâce à la fusion?

Ideen und Anregungen auf Post-its schreiben und hier anbringen.
Écrivez vos idées et suggestions sur des post-its et affichez-les ici.



BEDENKEN & RISIKEN
PRÉOCCUPATIONS & RISQUES

Was bereitet Ihnen Sorgen bei der Fusion?
Quelles sont vos préoccupations concernant la fusion?

Was darf auf keinen Fall verloren gehen?
Qu'est-ce qui ne doit surtout pas être perdu?

Ideen und Anregungen auf Post-its schreiben und hier anbringen.
Écrivez vos idées et suggestions sur des post-its et affichez-les ici.



ZUKUNFT & VISION
AVENIR & VISION

Was macht eine gute Gemeinde für Sie aus?
Qu'est-ce qui fait pour vous une bonne commune?

Wie kann der Zusammenhalt in der neuen Gemeinde gestärkt werden?
Comment peut-on renforcer la cohésion dans la nouvelle commune?

Was muss im Alltag gut funktionieren (z. B. Mobilität, Verwaltung, Angebote)?
Qu'est-ce qui doit bien fonctionner au quotidien (p.ex. mobilité, administration, services)?

Ideen und Anregungen auf Post-its schreiben und hier anbringen.
Écrivez vos idées et suggestions sur des post-its et affichez-les ici.



PROJEKTIDEEN
IDÉES DE PROJETS

Was wünschen Sie sich für die neue Gemeinde?
Que souhaitez-vous pour la nouvelle commune?

Welche Ideen, Vorstellungen oder Projekte haben Sie für die neue Gemeinde?
Quelles idées, visions ou projets imaginez-vous pour la nouvelle commune?

Dorfleben, Kultur & Vereine Vie locale, culture & associations	Freizeit, Sport & Jugend Loisirs, sport & jeunesse
Natur, Tourismus & Stauseeregion Nature, tourisme & région du lac	Wohnen & Lebensqualität Logement & qualité de vie
Mobilität & Verkehr Mobilité & transports	Sonstiges / Weitere Ideen Divers / Autres idées



Ergänzend: Schriftlicher Fragebogen oder online Umfrage - Ihre Meinung zählt!

Der Fragebogen greift die Themen des Workshops und Mentimeter auf und vertieft diese teilweise. Daher freuen wir uns über Ihre zusätzliche Teilnahme am schriftlichen oder online Fragebogen.



Schriftlicher Fragebogen

- Fragebogen kann im Eingang mitgenommen werden
- Kiste zum Einwerfen steht im Eingang
- Fragebögen können bis zum 01. Juli 2026 auch bei beiden Gemeindeverwaltungen abgegeben werden



Online Fragebogen

- Online Fragebogen bis zum 01. Juli 2026 auf den Internetseiten der beiden Gemeinden oder unter folgendem QR-Code zu finden



Fragerunde - Abschluss der Präsentation mit Mentimeter

Mentimeter

Anleitung - Abstimmung mit Ihrem Mobiltelefon

Gehen Sie auf
www.menti.com

Geben Sie diesen Code ein

1235 7253



Oder verwenden Sie den QR-Code.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Gibt es noch Fragen?

Workshop – Ihre Meinung zählt!

Open Space an Themenwänden (jeweils 20 Minuten pro Themenwand / insgesamt ca. 1 Stunde)

Chancen der Fusion

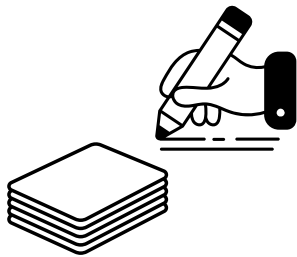
- Welche Chancen sehen Sie in der Fusion?
- Was könnte sich durch die Fusion verbessern?

Bedenken & Risiken

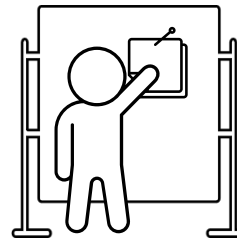
- Was bereitet Ihnen Sorgen bei der Fusion?
- Was darf auf keinen Fall verloren gehen?

Zukunft, Vision & Projektideen

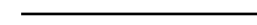
- Was macht eine gute Gemeinde für Sie aus?
- Wie kann der Zusammenhalt in der neuen Gemeinde gestärkt werden?
- Was muss im Alltag gut funktionieren (z. B. Mobilität, Verwaltung, Angebote)?
- Was wünschen Sie sich für die neue Gemeinde?
- Welche Ideen, Vorstellungen oder Projekte haben Sie für die neue Gemeinde?



Schritt 1: Ideen und Anregungen auf einzelne Zettel aufschreiben



Schritt 2: Zettel mit Ideen und Anregungen an die passende Plakatwand hängen; an jeder Themenwand steht zudem eine Ansprechperson für Fragen zur Verfügung



Schritt 3: Punkte-Voting: Mit 3 Punkten wichtigste Themen / Prioritäten markieren